

trinkreif
Sortiment
Gastro

Eine Frage der Herkunft

Zirka 80% unserer
Partnerbetriebe
arbeiten biologisch
oder biodynamisch.

In unserem Reifelager
warten zirka 10.000
Flaschen auf die
optimale Trinkreife.

Die Weine aus unserem Sortiment entstehen durch nachhaltige und handwerkliche Bewirtschaftung, idealerweise mit entsprechender Zertifizierung bzw. unter Einhaltung entsprechender regionaler Qualitätsrichtlinien.

Wir bevorzugen die Zusammenarbeit mit familiengeführten Weingütern und legen Wert darauf, dass die Weine unserer Partnerbetriebe charakteristisch für ihre Herkunft sind. Weine in unserem Sortiment zeichnen sich in erster Linie durch Finesse aus.

Als Spezialist für gereifte Weine legen wir großes Augenmerk auf Jahrgangstiefe, wir können daher von vielen Positionen zahlreiche Jahrgänge aus unserem Reifelager anbieten.

Zusätzlich zu unserem Sortiment können wir mehrere tausend Flaschen trinkreifer Raritäten aus allen wichtigen Weinregionen der Welt anbieten.



INHALT	
trinkreif Sortiment: Eine Frage der Herkunft	
Österreichische & internationale Partner-Weingüter	
Über trinkreif: Fine Wine, kept simple	
Mehr als Fine Wein: Unser Know-how	
Legende Weinbezeichnungen	
Kontaktdaten & Lieferbedingungen	

REGION	WEINGUT	PREISSPANNE	BIO
ÖSTERREICH			
Burgenland	Albert Gesellmann	18,00 – 32,50 €	Bio
Burgenland	Kollwentz	22,00 – 47,50 €	
Burgenland	Lichtenberger-Gonzalez	11,00 – 18,50 €	Bio
Burgenland	Moric	12,50 – 62,50 €	Bio
Burgenland	Anita & Hans Nittnaus	10,00 – 40,00 €	Biodyn
Burgenland	Rosi Schuster	10,50 – 49,00 €	Bio
Burgenland	Ernst Triebaumer	26,00 – 52,00 €	Biodyn
Carnuntum	Dorli Muhr	13,50 – 59,00 €	Bio
Kamptal	Bründlmayer	19,50 – 40,00 €	Bio
Kamptal	Schloss Gobelsburg	18,90 – 59,00 €	
Südsteiermark	Erwin Sabathi	45,00 – 78,50 €	Bio
Südsteiermark	Sattlerhof	16,00 – 69,00 €	Biodyn
Südsteiermark	Tement	12,50 – 69,50 €	Biodyn
Wachau	Alzinger	12,50 – 29,00 €	
Wachau	Atzberg	17,50 – 40,00 €	Bio
Wachau	F.X. Pichler	16,50 – 225,00 €	Bio
Wachau	Franz Hirtzberger	22,50 – 95,00 €	
Wachau	Knoll	18,90 – 42,00 €	
Wagram	Bernhard Ott	9,90 – 36,50 €	Biodyn
Wagram	Clemens Strobl	30,00 – 160,00 €	Bio

REGION	WEINGUT	PREISSPANNE	BIO
DEUTSCHLAND			
Pfalz	Karsten Peter	12,00 – 45,00 €	Bio
Pfalz	Ökonomierat Rebholz	38,00 – 48,00 €	Biodyn
Rheingau	Georg Breuer	8,50 – 125,00 €	Bio
Rheinessen	Knewitz	15,50 – 39,50 €	Bio
Rheinessen	Wechsler	11,00 – 32,50 €	Bio
Rheinessen	Wittmann	26,50 – 67,50 €	Biodyn
FRANKREICH			
Burgund	Domaine Rougeot	20,00 – 97,00 €	Biodyn
Burgund	Frantz Chagnoleau	17,00 – 22,20 €	Bio
Champagne	Bourgeois-Diaz	32,50 – 77,00 €	Biodyn
Champagne	Larmandier-Bernier	44,00 – 115,00 €	Biodyn
Champagne	Alexandre Filaine	59,00 – 150,00 €	Bio
Rhone	Chateau Beaucastel/Perrin	8,00 – 275,00 €	Bio
Rhone	Gallety	15,50 – 87,00 €	Bio
ITALIEN			
Abruzzen	Amorotti	19,50 – 20,50 €	Bio
Kampanien	Gian Luca Mazzella	230,00 €	Bio
Piemont	Réva	15,50 – 240,00 €	Bio
Toskana	Candialle	12,00 – 24,00 €	Bio
Toskana	Tenuta Meraviglia	10,50 – 73,00 €	Bio
SPANIEN			
Sierra de Gredos	Comando G	16,50 – 210,00 €	Biodyn
Ribera del Duero	Pingus	28,50 – 725,00 €	Biodyn
USA			
Kalifornien	Arista	54,00 – 82,00 €	
Kalifornien	Fingers Crossed	auf Anfrage	
Kalifornien	Sine Qua Non	auf Anfrage	



Albert Gesellmann

Das traditionsreiche Familienweingut im Mittelburgenland ist seit Generationen im Weinbau verwurzelt, aktuell geführt von Albert Gesellmann. Im Zentrum stehen kraftvolle, strukturierte Rotweine – allen voran Blaufränkisch, ergänzt durch internationale Sorten wie Merlot und Cabernet Sauvignon. Legendär ist Gesellmanns Opus Eximium und die Top-Cuvée „G“ - vorwiegend aus Blaufränkisch, kombiniert mit ein wenig St. Laurent, die seit 20 Jahren für Furore sorgt.

Gesellmann arbeitet naturnah und setzt konsequent auf nachhaltige Bewirtschaftung. Die Weine spiegeln das Terroir des Mittelburgenlands wider: mineralisch, tiefgründig und mit großem Reifepotenzial. Holz wird dosiert eingesetzt, um Eleganz und Balance zu bewahren. Albert Gesellmann zählt zur Spitze des österreichischen Rotweins und verbindet Tradition mit Innovation auf höchstem Niveau.

Österreich / Burgenland
Deutschkreuz



Blaufränkisch
Cuvée rot

Bio-zertifiziert
seit 2015

„ Mit seiner Signature-Cuvée „G“ schuf Albert Gesellmann eine Ikone des Barrique-
ausgebauten
österreichischen
Rotweins mit großem
Lagerpotential.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Gesellmann Opus Eximium	ab 2018	ab 18,00 €
● Gesellmann Bela Rex	ab 2018	ab 29,00 €
● Gesellmann Blaufränkisch Hochberc	ab 2018	ab 32,50 €
● Gesellmann Cuvée 'G'	gereift	auf Anfrage



Kollwenz

Kollwenz zählt zu den traditionsreichsten und angesehensten Weingütern Österreichs. Es liegt in Großhöflein im Burgenland, am Südhang des Leithagebirges. Die Familie betreibt schon seit dem 18. Jahrhundert Weinbau. Heute führen Andi und Heidi Kollwenz das Gut in zweiter Generation und produzieren sowohl Weiß- und Rotweine, als auch Süßweine auf Topniveau. Die kalk- und schieferhaltigen Lagen wie Gloria, Katterstein Point oder Setz zählen zu den besten der Region.

Kultstatus genießen die kraftvollen Chardonnays und natürlich die Rotweincuvée Steinzeiler, einer der besten und beliebtesten Rotweine Österreichs.

Kollwenz steht für kompromisslose Qualität, Präzision und Langlebigkeit – stets mit dem Ziel, Herkunft und Jahrgang so authentisch wie möglich ins Glas zu bringen. Das Weingut arbeitet nachhaltig und ist ein fester Bestandteil der österreichischen Weinelite.

Österreich / Burgenland
Großhöflein



Chardonnay
Cabernet Sauvignon
Cuvée rot

„Andi Kollwenz produziert Weiß-, Rot und Süßweine auf höchstem Niveau in dieser Kombination zumindest in Österreich einzigartig.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Kollwenz Sauvignon Blanc Steinmühle	ab 2018	ab 22,00 €
● Kollwenz Chardonnay Katterstein	ab 2018	ab 42,50 €
● Kollwenz Chardonnay Tatschler	ab 2016	ab 58,00 €
● Kollwenz Chardonnay Gloria	ab 2018	ab 47,50 €
● Kollwenz Pinot Noir Dürr	ab 2021	ab 33,00 €
● Kollwenz Blaufränkisch Setz	ab 2016	ab 45,00 €
● Kollwenz Cabernet Sauvignon	ab 2017	ab 40,00 €
● Kollwenz Steinzeiler	ab 2017	ab 47,50 €



Lichtenberger-Gonzalez

Das Weingut Lichtenberger-Gonzalez liegt in Breitenbrunn, am Übergang zwischen Leithagebirge und Neusiedler See. Das junge Winzerpaar, Martin Lichtenberger und Adriána Gonzalez - er aus dem Burgenland, sie aus Spanien - bringt fundiertes önologisches Wissen und internationales Gespür in seine Arbeit ein und setzt auf eine naturnahe Bewirtschaftung mit minimalen Eingriffen.

Auf kalk- und schieferreichen Böden erzeugen die beiden puristische, terroirgeprägte Weine mit Fokus auf Blaufränkisch, Weißburgunder und Grüner Veltliner. Die Weine werden spontanvergoren, im Holzfass ausgebaut und reifen lange auf der Hefe. Ziel ist es, authentische Weine entstehen zu lassen. Die beiden wagen dabei auch, neue Wege zu gehen, wie z.B. mit einem Welschriesling der unter Florhefe reifen darf - eine Machart, die viele mit Sherry verbinden, oder ein großartiger, strukturierter Rosé namens Rosado.

Österreich / Burgenland
Breitenbrunn



Neuburger
Weissburgunder
Grüner Veltliner
Blaufränkisch

Bio-zertifiziert
seit 2021

„Spanisches
Temperament und
burgenländisches
Terroir ist eine sehr
spannende und
attraktive Kombination!“

Julius Neubauer



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Lichtenberger Gonzalez Muschelkalk weiß	ab 2022	ab 11,00 €
● Lichtenberger Leithaberg DAC weiss	ab 2022	ab 17,00 €
● Lichtenberger Weissburgunder	ab 2020	ab 18,50 €
● Lichtenberger Rosado	ab 2021	ab 18,00 €



Moric

Moric ist das Herzensprojekt von Roland Velich, einem der prägendsten Winzer des Burgenlands. Seit 2001 verfolgt er das Ziel, die Rebsorte Blaufränkisch in ihrer puristischsten und elegantesten Form neu zu definieren. Dabei steht nicht Kraft im Vordergrund, sondern Herkunft und Tiefe. Seine einmalige Handschrift zieht sich abseits des Blaufränkisch auch beim Grünen Veltliner und seit 2023 bei Furmint aus dem Tokaj durch.

Die teils an die 100 Jahre alten Rebanlagen befinden sich vorwiegend in Lutzmannsburg im Mittelburgenland. Velich vergärt spontan, setzt auf den Ausbau in großen, alten Holzfässern und greift im Keller so wenig wie möglich ein.

Seine Weine haben uns schon viele großartige Weinmomente beschert und reifen wie wenige andere. Er ist einer der wichtigsten Botschafter für Blaufränkisch und die Region.

Österreich / Burgenland
Lutzmannsburg



Grüner Veltliner
Furmint
Blaufränkisch

Biologisch
Nicht zertifiziert

„Roland Velich ist ein kompromissloser Botschafter der Herkunft Pannonien mit den Parade-rebsorten Blaufränkisch und Furmint.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Hidden Treasures Nr. 1, 2 & 3	ab 2021	ab 12,50 €
● Tokaj Furmint & Harslevelü	ab 2023	ab 13,90 €
● Tokaj Furmint Turoska/Hasznos/Görbe	ab 2023	ab 36,00 €
● Hausmarke weiß	ab 2020	ab 13,00 €
● Grüner Veltliner Sankt Georgen (Krainer)	ab 2019	ab 42,00 €
● Blaufränkisch Burgenland	ab 2022	ab 12,50 €
● Blaufränkisch Reserve	ab 2020	ab 26,50 €
● Blaufränkisch Zagersdorf KrCSI	ab 2011	ab 62,50 €
● Blaufränkisch Neckenmarkt Alte Reben	ab 2014	ab 60,00 €
● Blaufränkisch Schwemmer/Kirchberg/Maissner	ab 2019	ab 45,00 €
● Blaufränkisch Lutzmannsburg Alte Reben	ab 2014	ab 60,00 €



Anita & Hans Nittnaus

Das Weingut Anita & Hans Nittnaus in Gols am Neusiedler See zählt zu den Vorreitern des österreichischen Qualitätsweinbaus, arbeitet seit 2013 biodynamisch und wird heute von John mit seinen Söhnen Martin und Andreas geführt.

Im Fokus steht Blaufränkisch aus Toplagen vom Leithaberg, wie Altenberg und Gritschenberg (Kalk), sowie Jungenberg (Schiefer), die klare, terroirgeprägte und langlebige Rotweine hervorbringen. Hier wird der Unterschied zwischen Kalk und Schiefer schmeckbar gemacht. Die legendäre Cuvée „Comondor“ zählt seit Jahrzehnten zu den besten Rotweinen Österreichs. Auch im Weißweibereich weiß das Weingut mit Chardonnay, Furmint und Veltliner zu punkten.

Die Vinifikation erfolgt mit minimalem Eingriff und die Weine sind wie die Familie selbst starke Charaktere, die man einfach mögen muss.

Österreich / Burgenland
Gols



Chardonnay
Furmint
Weissburgunder
Blaufränkisch
Cuvée rot

Biodynamisch
zertifiziert seit 2013

„Berühmt geworden mit dem legendären Comondor, faszinieren uns heute vor allem die Blaufränkisch und Furmint Lagenweine!“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Weissburgunder Kalk & Schiefer	ab 2023	ab 10,00 €
● Chardonnay Bergschmalister	ab 2022	ab 26,00 €
● Chardonnay Freudshofer	ab 2022	ab 26,00 €
● Furmint Tannenberg	ab 2022	ab 45,00 €
● Blaufränkisch Altenberg	ab 2021	ab 21,00 €
● Blaufränkisch Gritschenberg	ab 2021	ab 40,00 €
● Blaufränkisch Jungenberg	ab 2021	ab 40,00 €



Rosi Schuster

Hannes Schuster hat das elterliche Weingut Rosi Schuster 2007 übernommen und einiges verändert: auf biologische Bewirtschaftung umgestellt und sich auf die Rebsorten Blaufränkisch und Sankt Laurent fokussiert. Die Weingärten mit internationalen Rebsorten hat er verkauft, gerodet oder getauscht.

Es ist also nicht verwunderlich, dass diese zwei zentralen Rebsorten mittlerweile rund 75% der Gesamtproduktion von ungefähr 50.000 Flaschen ausmachen. Darüber hinaus gibt es noch einige wenige Flächen mit Furmint und Grünem Veltliner.

Die Weingärten liegen zwischen Schützen am Gebirge, Zagersdorf, Müllendorf und Sankt Margarethen und sind seit 2011 bio-zertifiziert. Seine Weine sind geprägt von seiner klaren Vorstellung von Herkunft und haben sich in den letzten Jahren vom Geheimtipp zu wahren Blaufränkisch-Meisterwerken entwickelt. Nie laut und plakativ, dafür umso spannender!

Österreich / Burgenland
St. Margarethen



Grüner Veltliner
Furmint
Welschriesling
Blaufränkisch
Sankt Laurent

Bio-zertifiziert
seit 2011

„Hannes Schuster hat sich nach einem radikalen Umbau des Weinguts in sehr kurzer Zeit in Österreichs Winzerelite etabliert.“

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Aus den Dörfern weiß	ab 2023	ab 10,50 €
● Dorfkultur weiß	ab 2021	ab 19,50 €
● Furmint	ab 2023	ab 12,00 €
● Grüner Veltliner Ungerberg	ab 2023	ab 29,00 €
● Welschriesling Saurüssel	ab 2022	ab 38,00 €
● Blaufränkisch Burgenland	ab 2022	ab 11,00 €
● Blaufränkisch Dorfkultur (Sankt Margarethen)	ab 2020	ab 19,00 €
● Blaufränkisch Müllendorf	ab 2020	ab 47,00 €
● Blaufränkisch Müllendorf Ried Santen	ab 2022	ab 49,00 €
● Blaufränkisch Sankt Margarethen	ab 2015	ab 42,50 €
● Blaufränkisch Sankt Margarethen Ried Hinkenthal	ab 2022	ab 49,00 €
● Blaufränkisch Sankt Margarethen Ried Lamer	ab 2022	ab 49,00 €



Ernst Triebaumer

Der Name Ernst Triebaumer ist untrennbar mit der Rebsorte Blaufränkisch verbunden und hat schon in den 80er Jahren mit dem legendären Mariental - benannt nach der gleichnamigen Lage in Rust - für Aufsehen gesorgt. Der karge kalkhaltige Boden, das besondere Mikroklima und die sehr alten Rebstöcke bieten die Voraussetzung, dass hier ein ausdrückstarker intensiver Blaufränkisch gedeihen kann. Das sorgt für eine unglaubliche Eleganz und Balance, die diesen Wein zu einem besonderen Erlebnis machen.

Heute führen die Söhne Gerhard und Herbert mit ihren Familien das Weingut. Sie sind mit ihrer Philosophie einer ganzheitlichen Bauernwirtschaft Pioniere im nachhaltigen Weinbau und Landschaftsschutz. Ihre Reben betrachten sie als Ureinwohner, denen sie ihr Habitat und ihre Selbstbestimmung zurückgeben wollen. Die Weine danken es ihnen, wir auch!

Österreich / Burgenland
Rust



Blaufränkisch

Demeter-zertifiziert
seit 2024

„Der Mariental 1986 war uns ist nicht nur ein legendär großer Wein, sondern auch ein symbolischer Neubeginn für den österreichischen Qualitätsweinbau nach dem Weinskandal 1985.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Blaufränkisch Oberer Wald	ab 2012	ab 26,00 €
● Blaufränkisch Mariental	ab 2008	ab 52,00 €



Dorli Muhr

Dorli Muhr gründete ihr Weingut im Jahr 2002, viele Jahre nachdem sie ihren ersten Weingarten am Spitzerberg von ihrer Großmutter geerbt hatte. Seither widmet sie sich mit großer Hingabe der Herstellung von Blaufränkisch-Weinen, die den einzigartigen Charakter des Spitzerbergs auf elegante Weise zum Ausdruck bringen. Dazu kommt eine kleine Mengen Syrah, der dort ebenfalls auf beeindruckende Weise gedeiht.

Ihr Ziel ist es, Herkunft und Finesse in den Mittelpunkt zu stellen – mit feingliedrigen, kühlen Rotweinen, die international längst mehr als Beachtung finden. Durch ihren unermüdlichen Einsatz wurde der Spitzerberg als bedeutendes Terroir für Blaufränkisch etabliert. 2024 wurde Dorli Muhr von Gault Millau als „Ausnahmewinzerin“ ausgezeichnet – eine Ehrung, die ihre Pionierarbeit und die beständige Qualität ihrer Weine würdigt. Ihre Weine zeichnen sich durch Seidigkeit, Leichtfüßigkeit und Eleganz aus.

Österreich / Carnuntum
Prellenkirchen



Blaufränkisch
Syrah

Bio-zertifiziert
seit 2018

„Meine Weine sollen sich zeigen wie eine Ballerina: leicht und tänzelnd. Im Hintergrund stehen Kraft und Struktur, doch niemals mächtige Opulenz.“

Dorli Muhr



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Carnuntum	ab 2021	ab 13,50 €
● Zweigelt "Nouveau"	ab 2023	ab 13,50 €
● Syrah	ab 2017	ab 31,50 €
● Blaufränkisch Kirchweingarten	ab 2021	ab 32,50 €
● Blaufränkisch Spitzerberg Kobeln - Liebkind	ab 2016	ab 46,00 €
● Blaufränkisch Spitzerberg - Obere Roterd	ab 2020	ab 59,00 €
● Blaufränkisch Spitzerberg - Obere Spitzer	ab 2013	ab 58,50 €
● Saudade	NV	ab 20,00 €
● Saudade - 7 Jahre gereift	NV	ab 39,00 €



Bründlmayer

Das von Willi Bründlmayer aufgebaute Weingut in Langenlois (Kamptal) zählt zu den renommiertesten Betrieben Österreichs und umfasst rund 90 Hektar, die seit 2019 biologisch zertifiziert bewirtschaftet werden.

Die wichtigsten Lagen sind Zöbinger Heiligenstein (für Riesling) und Lamm (für Grünen Veltliner). Diese werden international schon längst als Spitzenlagen anerkannt. Neben klassischen Weißweinen produziert Bründlmayer auch exzellenten Pinot Noir sowie hochwertigen Sekt - nach traditioneller Methode - vielfach prämiert und wird als Maßstab für österreichischen Schaumwein angesehen.

Mit großem Respekt für Natur und Tradition verfolgt das Team um Andreas Wickhoff MW, der heute das Weingut leitet, einen nachhaltigen Qualitätsanspruch. Das hat Bründlmayer zu einem der wichtigsten Leitbetriebe des Landes gemacht. Die Stilistik ist geprägt von Präzision, Herkunftstreue und Reifepotenzial.

Österreich / Kamptal
Langenlois



Grüner Veltliner
Riesling
Chardonnay
Pinot Noir

Bio-zertifiziert
seit 2015

„Willi hat mit seinem feinen Gespür für Terroir und kompromissloser Qualitätsorientierung das Weingut zu einem Aushängeschild des österreichischen Weinbaus gemacht.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Sekt Brut Reserve	NV	ab 19,50 €
● Grüner Veltliner Käferberg	ab 2022	ab 40,00 €
● Riesling Heiligenstein Alte Reben	ab 2014	ab 38,00 €
● Pinot Noir Reserve	ab 2016	ab 28,50 €



Schloss Gobelsburg

Das Schloss Gobelsburg zählt zu den ältesten Weingütern Österreichs mit einer Geschichte von mehr als 850 Jahren. Seit 1996 führen Eva und Michael Moosbrugger das Kamptaler Weingut mit großer Sorgfalt und Weitblick. Im Zentrum aller Bemühungen steht stets die präzise Interpretation der Herkunft – die Weine von Gobelsburg sollen das Terroir des Kamptals klar, unverfälscht und vielschichtig widerspiegeln.

Auf rund 80 Hektar breiten sich und um Krems an der Donau die Weingärten des Weinguts aus, die durch sehr unterschiedlichen Bodenstrukturen und Klimazonen geprägt sind. Die bekanntesten bewirtschafteten Lagen sind Heiligenstein, Gaisberg und Lamm. Die Weine sind langlebig und ausdrucksstark. Neben dem Fokus auf Grünen Veltliner und Riesling, überzeugt das Weingut auch mit seiner feinen Sektproduktion, die auf klassischer Flaschengärung basiert. Wahre Klassiker der österreichischen Weinkultur!

Österreich / Kamptal
Gobelsburg



Grüner Veltliner
Riesling

„Als Obmann der Österreichischen Traditionsweingüter hat Michael Moosbrugger die Klassifizierung von Einzellagen in Österreich maßgeblich geprägt und setzt sich für einen starken Herkunftsfokus ein.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Brut Reserve	NV	ab 18,90 €
● Vintage Extra Brut	ab 2012	ab 59,00 €
● Grüner Veltliner Grub	ab 2018	ab 25,00 €
● Grüner Veltliner Grub	ab 2022	ab 25,00 €
● Grüner Veltliner Lamm	ab 2022	ab 42,00 €
● Riesling Gaisberg	ab 2022	ab 25,00 €
● Riesling Heiligenstein	ab 2022	ab 42,00 €
● Tradition 3 Jahre	NV	ab 22,00 €
● Tradition 50 Jahre 'Jubilee' - Edition 850	NV	ab 125,00 €



Erwin Sabathi

Das Weingut Erwin Sabathi liegt in Leutschach an der Südsteirischen Weinstraße, zählt zu den Leitbetrieben der Steiermark und ist Mitglied der Winzergruppe Steirische Klassik (STK).

Die Handschrift von Erwin ist geprägt durch Herkunft, Präzision und Finesse. Die besten Lagen des Weinguts – allen voran die Rieden Pössnitzberg, Kranachberg und Jägerberg – sind geprägt von kargen Kalk- und Mergelböden und bringen vielschichtige, langlebige Weine hervor – allen voran jene aus der Lage Pössnitzberg Kapelle.

Die Hauptrebsorten sind Sauvignon Blanc und Morillon (Chardonnay – mehr als beachtenswert ist auch der seit einigen Jahren gekelterte Pinot Noir. Das Weingut bewirtschaftet rund 30 Hektar ausschließlich per Hand und ist seit 2016 biozertifiziert.

Österreich / Südsteiermark
Leutschach



Chardonnay
Sauvignon Blanc
Pinot Noir

Bio-zertifiziert
seit 2016

„Mit dem Chardonnay
und Sauvignon Blanc
Pössnitzberg Kapelle
liefert Erwin Sabathi
Jahr für Jahr absolute
Spitzenweine.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Chardonnay Pössnitzberg Alte Reben	ab 2019	ab 45,00 €
● Chardonnay Pössnitzberg Kapelle	ab 2018	ab 75,00 €
● Sauvignon Blanc Pössnitzberg Kapelle	ab 2016	ab 75,00 €
● Sauvignon Blanc Pössnitzberg Sorgenbrecher	ab 2017	ab 75,00 €
● Pinot Noir	ab 2018	ab 78,50 €



Sattlerhof

Das STK-Weingut Sattlerhof liegt in Gamlitz in der Südsteiermark und zählt zu den führenden Familienbetrieben der Region. Seit mehreren Generationen bewirtschaftet die Familie Sattler ihre Weingärten rund um die renommierten Lagen Kranachberg, Sernauberg und Pfarrweingarten – geprägt von kargen, kalkhaltigen Böden in kühlem Mikroklima. Mittlerweile sind die Brüder Alexander und Andreas mit frischem Schwung hauptverantwortlich für den Ausbau der Weine.

Im Zentrum stehen Sauvignon Blanc und Morillon, ergänzt durch Gelben Muskateller, Weißburgunder und weitere Burgundersorten. Seit 2016 ist der Sattlerhof biozertifiziert, gearbeitet wird biodynamisch, ausschließlich per Hand und mit viel Gespür für Herkunft und Reifezeit. Die Weine verbinden Präzision, Tiefgang und eine klare steirische Handschrift.

Österreich / Südsteiermark
Gamlitz

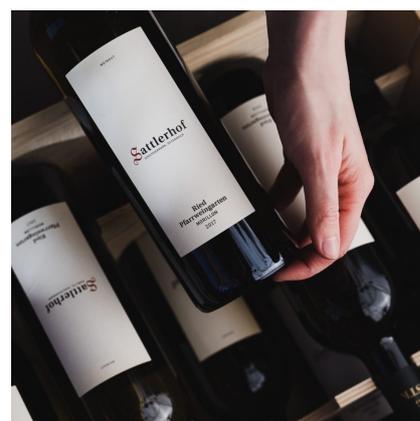


Chardonnay
Sauvignon Blanc
Weissburgunder

Bio-zertifiziert
seit 2016

„Mit der nächsten Generation Andreas und Alexander sind die Sattler-Weine noch präziser und schlanker geworden.“

Julius Neubauer



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Sauvignon Blanc Gamlitz Spätfüllung	ab 2021	ab 16,00 €
● Sauvignon Blanc Kapellenweingarten	ab 2021	ab 27,50 €
● Morillon Kapellenweingarten	ab 2021	ab 27,50 €
● Grauburgunder Pfarrweingarten	ab 2017	ab 37,50 €
● Pfarrweingarten	ab 2021	ab 49,00 €
● Pfarrweingarten Fassreserve	ab 2017	ab 72,00 €
● Sauvignon Blanc Kranachberg	ab 2019	ab 35,50 €
● Sauvignon Blanc Kranachberg Trinkaus	ab 2019	ab 69,00 €



Tement

Das STK Weingut Tement liegt in Zieregg bei Ehrenhausen, zählt nicht nur zu den profiliertesten Betrieben Österreichs, sondern hat maßgeblich zur internationalen Bedeutung und Anerkennung von Sauvignon Blanc aus der Steiermark beigetragen. Mittlerweile von Armin und Stefan Tement geführt, steht das Familienweingut für kompromisslose Qualität, präzise Herkunft und nachhaltige Bewirtschaftung.

Die ikonischen Lagen – allen voran der berühmte Zieregg – zeichnen sich durch karge Kalkböden und Höhenlagen bis 510m aus – perfekte Bedingungen für vielschichtige, tiefgründige Weine. Der Fokus liegt auf Sauvignon Blanc, ergänzt durch Morillon, Weißburgunder, Muskateller und Pinot Noir. Tement bewirtschaftet rund 100 ha grenzüberschreitend in Österreich und Slowenien und ist seit 2018 ist der gesamte Betrieb biozertifiziert, 2022 folgte die Demeter-Zertifizierung.

Österreich / Südsteiermark
Ehrenhausen



Chardonnay
Muskateller
Sauvignon Blanc

Demeter-zertifiziert
Seit 2022

„Der Name Tement steht weit über Österreichs Grenzen hinaus für Weltklasse-Sauvignon Blancs vor allem aus der berühmten Lage Zieregg.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Ciringa Sauvignon Blanc Fosilni Breg Reserve	ab 2017	ab 20,00 €
● Ciringa Sauvignon Blanc Pruh	ab 2015	ab 30,00 €
● Blanc des Blancs Brut Nature	ab 2014	ab 32,50 €
● Gelber Muskateller Sand & Schiefer	ab 2023	ab 12,50 €
● Gewürztraminer Wielitsch	ab 2013	ab 25,00 €
● Morillon Zieregg	ab 2017	ab 42,00 €
● Sauvignon Blanc Grassnitzberg (Riff)	ab 2017	ab 21,50 €
● Sauvignon Blanc Sernau König	ab 2017	ab 27,50 €
● Sauvignon Blanc Zieregg	ab 2015	ab 42,00 €
● Sauvignon Blanc Zieregg Kapelle	ab 2021	ab 42,50 €
● Sauvignon Blanc Zieregg XT	ab 2015	ab 55,00 €
● Sauvignon Blanc Zieregg Vinothek Reserve	ab 2018	ab 69,50 €



Alzinger

Das traditionsreiche Wachauer Weingut mit Sitz in Unterloiben ist bekannt für seine puristische und Terroir-getriebene Stilistik. Leo Alzinger Junior vinifiziert in zweiter Generation Rieslinge und Veltliner, die sich durch ihre Mineralität auszeichnen und zu den schlanksten Weinen der klassischen Wachauer zählen.

Die Topweine entstehen aus der Ried Steinertal. Eine Lage, die mit kühlem Terroir perfekt zu Leos Handschrift passt. Die Lage profitiert von kühlen Nordluftströmungen und einem kargen Gneisboden. Die Parade-Rebsorte ist durch den Zugang, ohne Botrytis zu arbeiten, der Riesling.

Neben Steinertal verfügt Alzinger vor allem in den Lagen Loibenberg, Mühlpoint und Höhereck über Weingärten.

Österreich / Wachau
Unterloiben



Grüner Veltliner
Riesling

„Die schlanke Alzinger Stilistik passt am besten zur Lage Steinertal mit ihren kühlen Nordluftströmungen.“

Markus Inzinger



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Dürnstein Federspiel	ab 2024	ab 12,50 €
● Riesling Loibenberg Federspiel	ab 2024	ab 15,90 €
● Grüner Veltliner Loibenberg Smaragd	ab 2020	ab 24,00 €
● Grüner Veltliner Steinertal Smaragd	ab 2020	ab 29,00 €
● Grüner Veltliner Reserve	ab 2019	ab 29,00 €
● Riesling Loibenberg Smaragd	ab 2021	ab 24,00 €
● Riesling Steinertal Smaragd	ab 2020	ab 29,00 €
● Riesling Reserve	ab 2019	ab 29,00 €



Atzberg

Der Wachauer Atzberg, erstmals 1382 urkundlich erwähnt, liegt in Spitz gegenüber der berühmte Lage Singerriedel. Sie zeichnet sich durch extrem steile, südseitige Terrassen mit eisenhaltigem Rotgestein, Gneis und Schiefer aus – ein hochmineralischer, karger Boden.

Seit den 1950ern nicht bewirtschaftet, wurde die Lage 2008 mit großem Aufwand per Hand rekultiviert: Trockenmauern, Terrassierung, Bewässerung und Rebpfanzung haben die Voraussetzungen geschaffen, aus dieser Spitzenlage wieder Weine zu keltern.

Unter der Leitung von Paul Kiefer entstehen in den 2,5ha Weingärten jährlich nur zwei klassische, kraftvolle Wachauer Grüne Veltliner: „Steilterrassen“ und „Obere Steilterrassen“, wobei zweiterer über enorme Konzentration und Tiefe verfügt und entsprechendes Lagerpotential hat.

Österreich / Wachau
Spitz

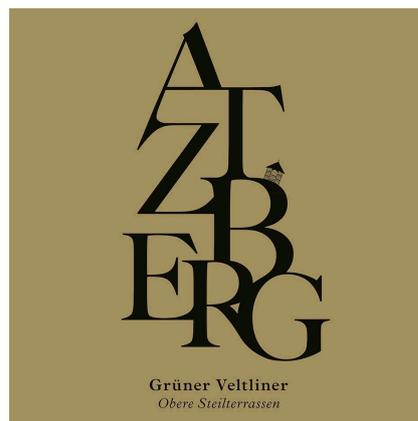


Grüner Veltliner

Bio-zertifiziert
seit 2023

„Der Atzberg ist eine der ältesten und besten Wachauer Lagen, die erst vor rund 15 Jahren mühsam per Hand rekultiviert wurde.“

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Obere Steilterrassen	ab 2020	ab 40,00 €
● Grüner Veltliner Steilterrassen	ab 2022	ab 17,50 €



F.X. Pichler

Das Weingut zählt zu den internationalen Aushängeschildern des österreichischen Weinbaus und hat entscheidend zur weltweiten Anerkennung der Wachau als Herkunft großer Weißweine beigetragen. Lucas Pichler führt heute das Weingut mit seiner Frau Johanna und hat den Stil des Hauses in den letzten Jahren verfeinert und das Weingut auf biologische Bewirtschaftung umgestellt.

Ikonische Lagen wie Kellerberg, Steinertal und Loibenberg spiegeln das besondere Terroir mit kargen Urgesteinsböden auf steilen Terrassen wider. Der Fokus liegt klar auf Riesling und Grünem Veltliner. Mit Spannung wird das vor einigen Jahren begonnene Pinot Noir Projekt erwartet.

Die Lagen-Cuvée „Unendlich“, nur in besonderen Jahren gefüllt, ist ein Inbegriff akribischer Selektion und Ausdruckskraft. Lange Zeit vor allem dem Riesling vorbehalten, hat vor einigen Jahren der Grüne Veltliner „Unendlich“ den legendären „M“ abgelöst. Mit 2020 hat man die Vineau Wachau verlassen und verzichtet auf deren Bezeichnungen.

Österreich / Wachau
Oberloiben



Grüner Veltliner
Riesling

Bio-zertifiziert
Seit 2023

„Schon in ihrer Jugend fantastisch, zeigen die Lagenweine von F.X. Pichler mit zusätzlicher Flaschenreife ihre wahre Größe!“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Loibner	ab 2023	ab 16,50 €
● Riesling Klostersatz	ab 2023	ab 20,00 €
● Gelber Muskateller Dürnsteiner	ab 2021	ab 32,50 €
● Grüner Veltliner Liebenberg Smaragd	ab 2019	ab 37,50 €
● Grüner Veltliner Loibenberg Smaragd	ab 2021	ab 42,00 €
● Grüner Veltliner Kellerberg Smaragd	ab 2018	ab 60,00 €
● Grüner Veltliner Unendlich	ab 2021	ab 225,00 €
● Riesling Loibenberg Smaragd	ab 2021	ab 42,00 €
● Riesling Steinertal Smaragd	ab 2018	ab. 39,50 €
● Riesling Veltliner Kellerberg Smaragd	ab 2018	ab 60,00 €
● Riesling M Reserve	ab 2018	ab 60,00 €
● Riesling Unendlich	ab 2020	ab 220,00 €



Franz Hirtzberger

Österreich / Wachau
Spitz



Das Weingut Franz Hirtzberger liegt im Herzen der Wachau, in Spitz an der Donau, und zählt seit Jahrzehnten zu den bekanntesten und wichtigsten Traditionsbetrieben. Unter der Leitung von Franz Hirtzberger jun. wird das Familienweingut heute in fünfter Generation geführt – mit Fokus auf Herkunft, kompromisslose Handarbeit und unverkennbare Stilistik.

Grüner Veltliner
Riesling
Chardonnay
Weissburgunder

„Das bekannte goldene Etikett steht nicht nur für die Wertigkeit, sondern auch für die Stilistik der gehaltvollen und dennoch sehr präzisen Weine.“

Die bewirtschafteten Toplagen zeichnen sich durch steile Terrassen, karge Urgesteinsböden und ideale Expositionen aus. Sie liefern die Basis für kraftvolle, vielschichtige Weine mit enormen Lagerpotenzial. Der Fokus liegt auf Grünem Veltliner und Riesling, ergänzt durch kleine Partien Burgundersorten.

Clemens Riedl

Die Top-Weine, Riesling Singerriedel und Grüner Veltliner Honivogl, sind weit über die Landesgrenzen bekannte Ikonen des österreichischen Weinbaus und damit bei Sammlern besonders beliebt.



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Rotes Tor Federspiel	ab 2024	ab 22,50 €
● Riesling Steinterrassen Federspiel	ab 2024	ab 23,00 €
● Grüner Veltliner Axpoint Smaragd	ab 2024	ab 42,50 €
● Grüner Veltliner Honivogl Smaragd	ab 2018	ab 95,00 €
● Riesling Setzberg Smaragd	ab 2019	ab 40,00 €
● Riesling Steinporz Smaragd	ab 2019	ab 44,00 €
● Riesling Hochrain Smaragd	ab 2019	ab 52,00 €
● Riesling Singerriedel Smaragd	ab 2018	ab 90,00 €
● Weissburgunder Smaragd	ab 2023	ab 45,00 €



Knoll

Das Weingut in Unterloiben zählt zu den stilprägenden Betrieben des österreichischen Weinbaus. Unter der Leitung von Emmerich Knoll Junior bewirtschaftet das Weingut vorwiegend terrassierte Spitzenlagen, und steht seit Jahrzehnten für klare Herkunft, handwerkliche Präzision und charaktervolle Weine mit Reifepotenzial.

Die legendären Rieden wie Schütt, Loibenberg und Kellerberg sind Ursprung der Lagen-Smaragde und auch der wachsenden Anzahl an Lagen-Federspielen. Diese sind für die Gastronomie besonders spannend. Der Fokus liegt auf Riesling und Grünem Veltliner, ergänzt durch Burgundersorten, Muskateller und Traminer.

Knoll-Weine sind bekannt für ihre Dichte, Eleganz und Struktur – oft zurückhaltend im ersten Moment, aber mit großem Entwicklungspotenzial. Die ikonischen Weine mit dem markanten Etikett des heiligen Urban, Schutzpatron der Winzer, haben eine besondere Anziehung und Wiedererkennungswert.

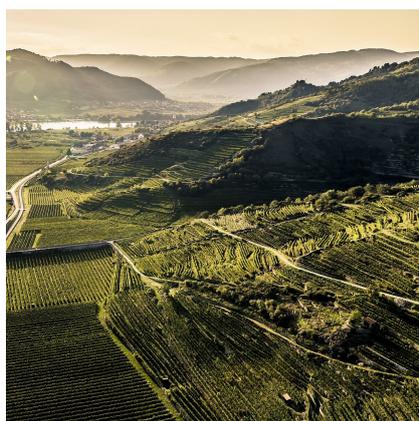
Österreich / Wachau
Unterloiben



Grüner Veltliner
Riesling

„Neben den bekannten Smaragden keltert Knoll auch großartige und ausdrucksstarke Lagen-Federspiele wie zum Beispiel Grüner Veltliner Trum.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Trum Federspiel	ab 2024	ab 18,90 €
● Riesling Loibenberg Federspiel	ab 2023	ab 20,00 €
● Grüner Veltliner Loibenberg Smaragd	ab 2020	ab 30,00 €
● Grüner Veltliner Schütt Smaragd	ab 2020	ab 36,00 €
● Grüner Veltliner Vinothek Smaragd	ab 2021	ab 42,00 €
● Riesling Loibenberg Smaragd	ab 2021	ab 32,50 €
● Riesling Schütt Smaragd	ab 2020	ab 36,00 €
● Riesling Vinothek Smaragd	ab 2020	ab 42,00 €



Bernhard Ott

Das Weingut Bernhard Ott liegt in Feuersbrunn am Wagram und hat sich in den letzten Jahren zur Speerspitze des Grünen Veltliners entwickelt. Die biodynamisch bewirtschafteten Lagen – darunter bekannte Name wie Spiegel, Stein und Rosenberg – sind geprägt von tiefgründigem Löss und verleihen den Weinen Struktur, Dichte und Eleganz.

„Mister Grüner Veltliner“ Bernhard Ott verfolgt eine kompromisslose Herkunftsphilosophie mit minimalinvasiver Kellerarbeit. Geerntet wird ausschließlich per Hand, vergoren spontan und ausgebaut im großen Holz.

Besonderheiten sind der konsequente Verzicht auf das Entstielen der Trauben und die Verwendung besonders schonender Korbpressen – beides ideal um feine Tannine, eine klare, elegante Struktur und enormes Reifepotential zu ermöglichen.

Österreich / Wagram
Feuersbrunn



Grüner Veltliner
Welschriesling

Biodynamisch
zertifiziert seit 2009

„Die Veränderungen der letzten Jahre machen die Grünen Veltliner von Bernhard Ott zu den spannendsten und allerbesten des Landes.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Am Berg	ab 2024	ab 9,90 €
● Grüner Veltliner Fass 4	ab 2024	ab 13,90 €
● Grüner Veltliner Der Ott	ab 2023	ab 20,00 €
● Grüner Veltliner Stein	ab 2023	ab 29,00 €
● Grüner Veltliner Spiegel	ab 2023	ab 29,00 €
● Grüner Veltliner Rosenberg	ab 2023	ab 36,50 €

Bestellungen und Anfragen bitte an:
info@trinkreif.at / +43-1-9974145

Weitere Infos:
www.trinkreif.at/gastro





Clemens Strobl

Seit der Gründung 2011 verfolgt Quereinsteiger Clemens Strobl – mittlerweile mit Sohn Lukas – einen konsequent naturnahen Weg. Seit 2021 ist das Weingut biozertifiziert.

Bewirtschaftet werden rund 20 ha in den Regionen Wagram, Kremstal und Kamptal. Die Böden sind geprägt von Löss, Schotter und sandigem Lehm. Im Fokus stehen Grüner Veltliner und Riesling und natürlich sein Top-Wein Pinot Noir Hengst. Dieser gehört zweifelsohne zu den besten Pinot Noirs Österreichs.

Die Weine entstehen in sorgfältiger Handarbeit, sind Spontanvergoren und werden in Holz, Beton oder Edelstahl ausgebaut – oft auch mit dosierter Maischestandzeit.

Österreich / Wagram
Kirchberg am Wagram

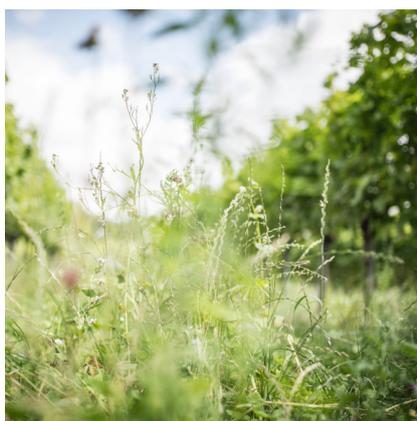


Grüner Veltliner
Riesling
Pinot Noir

Bio-zertifiziert
seit 2018

„Als Quereinsteiger hat der erfolgreiche Werber Clemens Strobl mit seinem Sohn Lukas in den letzten 15 Jahren ein einzigartiges Weingut aufgebaut.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Grüner Veltliner Pfaffenberg	ab 2016	ab 30,00 €
● Grüner Veltliner Schreck	ab 2018	ab 30,00 €
● Riesling Pfaff	ab 2016	ab 36,00 €
● Riesling Rosen	ab 2016	ab 30,00 €
● Pinot Noir Hengst	ab 2017	ab 85,00 €
● Riesling Pfaffenberg Privat	ab 2016	ab 160,00 €



Karsten Peter

Karsten Peter - Mastermind hinter den Weinen von Gut Hermannsberg - ist seit 2021 auch erfolgreicher Winzer in seiner Heimat, der Pfalz. Er übernahm das bis dahin verpachtete Familienweingut mit Fokus auf Riesling, Chardonnay und Spätburgunder. Seine Weine zeichnen sich durch akribische Handarbeit in Weinberg und Keller aus, werden spontan vergoren und verbleiben lange unberührt auf der Hefe. Es sind Terroir-betonte Weine, die nicht nur den Charakter der pfälzischen Saftigkeit beinhalten, sondern auch ein Hauch Mineralität und knackig-salzigigen Eigenschaften eines Nahe-Weins.

Das in Bad Dürkheim ansässige Weingut bewirtschaftet Weinberge rund um Leistadt und Bad Dürkheim. Die Lagen Dürkheimer Spielberg, Dürkheimer Hochbenn, Dürkheimer Fuchsmantel, Kallstädter Saumagen und Leistadter Kirchenstück gehören mit dazu.

Deutschland / Pfalz
Bad Dürkheim

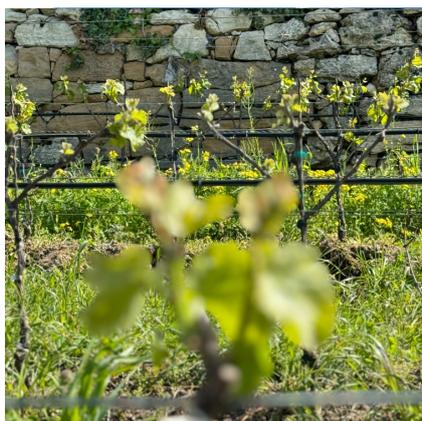


Riesling
Chardonnay
Spätburgunder

Biologisch
In Umstellung seit 2025

„Pfälzische Saftigkeit kombiniert mit der Präzision der Nahe machen die Weine von Karsten Peter so spannend.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Dürkheim 1C	ab 2021	ab 12,00 €
● Riesling Saumagen	ab 2022	ab 27,50 €
● Riesling RDF Reserve der Familie	ab 2021	ab 45,00 €
● Chardonnay Mineral 'R'	ab 2022	ab 20,00 €
● Spätburgunder Charme 'R'	ab 2021	ab 23,50 €



Ökonomierat Rebholz

Das Weingut Ökonomierat Rebholz in Siebeldingen, Pfalz, blickt auf eine Weinbautradition bis ins 16. Jahrhundert zurück. Heute führen Hansjörg und Birgit Rebholz mit ihren Söhnen Hans und Valentin den Betrieb in dritter Generation.

Seit den frühen 90ern ist das Weingut VDP-Mitglied und seit Anfang der 2000er setzt man auf biodynamische Bewirtschaftung. Die 25 Hektar Rebfläche umfassen Spitzenlagen wie Kastanienbusch, Im Sonnenschein, Mandelberg und Ganz Horn.

Der Fokus liegt auf Riesling und Burgundersorten, die Großteils trocken und immer Terroir-geprägt angebaut werden. Die Weine benötigen Zeit zur Reife und zeichnen sich durch Eleganz, Tiefe und Langlebigkeit aus. Hier trifft saftige Frucht und Körper auf Struktur. Als Mitglied im VDP und bei respekt-BIODYN zählt das Weingut zu den führenden Betrieben Deutschlands.

Deutschland / Pfalz
Siebeldingen



Riesling
Chardonnay
Weissburgunder
Spätburgunder

Biodynamisch
zertifiziert seit 2015

**„Kompromisslos
trockene, biodynamisch
erzeugte Weine, die das
Terroir ihrer Spitzen-
lagen authentisch
widerspiegeln.“**

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Ganz Horn GG	ab 2017	ab 36,00 €
● Riesling im Sonnenschein GG	ab 2018	ab 42,50 €
● Riesling Kastanienbusch GG	ab 2017	ab 45,50 €



Georg Breuer

Das Weingut Georg Breuer, 1880 gegründet, zählt zu den führenden Weingütern im Rheingau und zweifelsohne zu den besten Rieslingproduzenten der Welt. Die Familienhistorie reicht bis Anfang des 20. Jahrhunderts zurück und heute wird in vierter Generation von der energiegeladenen und stets gut gelaunten Theresa Breuer geführt.

Der Betrieb erstreckt sich über 34 Hektar in Spitzenlagen wie dem Rüdesheimer Berg Schlossberg, Berg Roseneck und dem Monopol Rauenthaler Nonnenberg. Der Fokus liegt auf naturnahem Anbau unterstützt durch das Nachhaltigkeitssiegel Fair'n Green.

Die Rieslinge zeichnen sich durch ihre klare Struktur, Eleganz und feine Säure aus, sind straff und puristisch mit viel Mineralität. Dabei legt Theresa großen Wert darauf, die Besonderheiten der einzelnen Lagen im Wein schmeckbar zu machen und das merkt man bereits bei den Ortsweinen.

Deutschland / Rheingau
Rüdesheim



Riesling

Fair n'Green-zertifiziert
Seit 2013

„Berg Schlossberg zählt für mich zu den eindrucksvollsten und unverwechselbarsten Rieslingen, die ich jemals getrunken habe.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Breuer Riesling GB Sauvage	ab 2020	ab 8,50 €
● Breuer Riesling Lorch	ab 2022	ab 13,50 €
● Breuer Riesling Rauenthal	ab 2022	ab 13,50 €
● Breuer Riesling Rüdesheim	ab 2022	ab 13,50 €
● Breuer Riesling Terra Montosa	ab 2020	ab 17,50 €
● Breuer Riesling Roseneck	ab 2018	ab 43,50 €
● Breuer Riesling Nonnenberg	ab 2021	ab 55,00 €
● Breuer Riesling Schlossberg	ab 2018	ab 90,00 €
● Breuer Riesling Lorch feinherb	ab 2022	ab 13,50 €



Knewitz

2015 Newcomer des Jahres, ist Tobias Knewitz mittlerweile etabliertes VDP-Mitglied mit vielen treuen Fans seiner unverkennbaren Stilistik.

In den letzten Jahren hat Tobias stetig an vielen Stellschrauben gedreht, um sich qualitativ immer weiterzuentwickeln. Ausdünnung der Trauben durch grüne Lese und selektive Handlese sind Bestandteile der sorgfältigen Weinbergsarbeit. Die Weine haben Ecken und Kanten, die nicht nur den sortentypischen Charakter, sondern auch das abwechslungsreiche Korallenkalk-Terroir widerspiegeln: weg von der Frucht, hin zur Struktur.

Als Burgunderfan keltert Tobias auch grandiose Chardonnays und Spätburgunder, die uns auf Anhieb begeistert haben. Hier muss man den Vergleich mit dem Burgund nicht scheuen und die Weine zeichnen sich durch ein großartiges Preis-/Leistungsverhältnis aus.

Deutschland / Rheinhessen
Appenheim

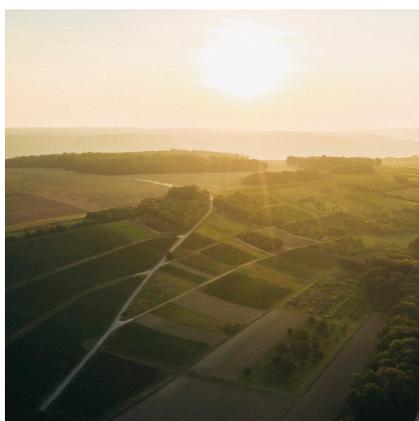


Riesling
Chardonnay
Spätburgunder

Bio-zertifiziert
seit 2023

**„Fokus auf das Terroir
und eine sanfte
Reduktion im Ausbau
machen die Weine
spannend und
unvergleichbar.“**

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Appenheim 1G	ab 2022	ab 15,50 €
● Riesling Goldberg 1G	ab 2019	ab 17,50 €
● Riesling Kapelle	ab 2023	ab 29,50 €
● Riesling Honigberg	ab 2023	ab 33,50 €
● Riesling Hundertgulden GG	ab 2017	ab 39,50 €
● Riesling Steinacker GG	ab 2016	ab 39,50 €
● Riesling Eisenerz Kabinett	ab 2017	ab 19,50 €



Wechsler

Westhofen in Rheinhessen ist die Heimat von Katharina und Manuel Wechsler und Herkunft aller ihrer Weine – aus den berühmten Lagen Kirchspiel und Morstein, sowie ihrer Monopollage Benn. Diese Herkunft schmeckt man. Unverwechselbar.

Nach einem Ausflug in die große Stadt Berlin ist Katharina vor zehn Jahren in ihre Heimat zurückgekehrt, um das Familienweingut zu übernehmen. Sie ist überzeugt, dass nur in einem gesunden Ökosystem Trauben für einen großen, individuellen Wein heranreifen können.

Im Keller lässt sie der Entwicklung ihrer Weine freien Lauf und erzeugt auch eine Linie von Weinen, bei der sie mit Maischegärung etc. experimentiert. Die Lagenweine werden aber alle imahltank ausgebaut. Die Idee ist, so puristisch wie möglich zu arbeiten.

Wir mögen die coolen und sympathischen Charakterköpfe der beiden gleichermaßen, wie ihre eigenständigen und doch herkunftstypischen Weine.

Deutschland / Rheinhessen
Westhofen



Riesling
Spätburgunder

Bio-zertifiziert
seit 2022

„Katharina & Manuel Wechsler bieten Westhofener Spitzenlagen wie Kirchspiel & Morstein zu einem Top-Preis-/Leistungsverhältnis.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Kalk	ab 2022	ab 12,00 €
● Riesling Benn	ab 2015	ab 18,00 €
● Riesling Kirchspiel	ab 2016	ab 24,00 €
● Riesling Morstein	ab 2017	ab 19,50 €
● Sexy MF - Pinot Rosé	ab 2023	ab 11,50 €
● Spätburgunder Kalk	ab 2022	ab 20,00 €
● Spätburgunder Benn	ab 2023	ab 31,00 €
● Riesling Kirchspiel Kabinett	ab 2022	ab 14,50 €
● Riesling Morstein Spätlese	ab 2021	ab 21,50 €



Wittmann

Das von Philipp geführte Weingut Wittmann blickt auf eine über 350-jährige Familientradition zurück, und zählt zu den Pionieren des ökologischen Weinbaus in Deutschland und zur Speerspitze beim Thema Riesling.

Seit 1990 biologisch zertifiziert, und seit 2004 biodynamisch bewirtschaftet, entstehen hier charakterstarke und lagerfähige Rieslinge. Herzstück der Weingärten sind die VDP.GROSSEN LAGEN Aulerde, Kirchspiel, Morstein und Brunnenhäuschen, deren kalkhaltige Böden den Weinen Tiefe und Präzision verleihen, und trotz der Nähe zueinander ganz eigenständige Weine hervorbringen.

Selektive Handlese und konsequente Ertragsbegrenzung sorgen für Konzentration und hohe Qualität. Die Weine vergären langsam mit natürlichen Hefen und reifen in traditionellen Holzfässern im historischen Gewölbekeller von 1829.

Deutschland / Rheinhessen
Westhofen

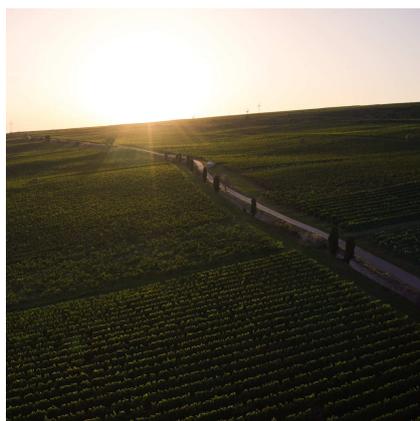


Riesling
Spätburgunder

Biodynamisch
zertifiziert seit 2004

„Diese zeitlosen Rieslingklassiker von Weltruf kommen aus einem bereits seit 1990 biologisch bewirtschafteten Weingut.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Riesling Westhofener aus ersten Lagen	ab 2023	ab 26,50 €
● Riesling Kirchspiel GG	ab 2018	ab 49,50 €
● Riesling Brunnenhäuschen GG	ab 2018	ab 62,50 €
● Riesling Morstein GG	ab 2018	ab 67,50 €
● Spätburgunder Gundersheimer	ab 2022	ab 37,50 €



Domaine Rougeot

Die Rougeots sind seit Generationen im Weinbau tätig, bewirtschaften aktuell gut 12 Hektar an der Cote de Beaune und stehen für lebendige Burgunder mit sehr viel Liebe zum Detail.

Seit 2010 ist Pierre-Henri für die Vinifikation zuständig, 2019 hat er die Leitung übernommen. Ein respektvoller Umgang mit der Natur und den Weingärten wird groß geschrieben und so ist das Weingut mittlerweile auch Demeter-zertifiziert. Um den Ausdruck der unterschiedlichen Lagen bestmöglich einzufangen, werden von der Basis weg alle Weine als Einzellagen gefüllt. Nach Möglichkeit wird auch zur Gänze auf Schwefel verzichtet. So gibt es je nach Jahrgang oft zwei Füllungen eines Weines. Ein besonders spannender Vergleich.

Die Produktion setzt sich zu 60% aus Weißweinen und 40% aus Rotweinen zusammen. Chardonnay und Aligoté werden als Ganztrauben gepresst und ohne Battonage im Holz ausgebaut. Die Pinots werden meist als "grappes entières" also samt Rappen vergoren.

Frankreich / Burgund
Meursault



Aligote
Chardonnay
Pinot Noir

Demeter zertifiziert
seit 2023

„Pierre-Henri is one of the most exciting producers in Meursault!“

Jasper Morris, MW
Inside Burgundy



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Bourgogne Aligote 'Les Plumes'	ab 2022	ab 20,00 €
● Bourgogne Cote d'Or 'Clos des six ouvrees'	ab 2022	ab 25,00 €
● Bourgogne Cote d'Or 'Les Grandes Gouttes'	ab 2022	ab 26,00 €
● Saint Romain 'La Combe Bazin'	ab 2022	ab 37,00 €
● Meursault 'Sous la Velle'	ab 2022	ab 60,00 €
● Meursault 1er Cru 'Les Charmes'	ab 2022	ab 92,00 €
● Pommard 'Clos des Roses' Monopol	ab 2022	ab 59,00 €
● Volnay 'Santenots' 1er Cru	ab 2022	ab 84,00 €



Frantz Chagnoleau

Das Weingut Frantz Chagnoleau in Pierreclos im Maconnais wurde 2009 von Frantz und seiner Frau Caroline gegründet. Auf rund 7 Hektar liegt hier der Fokus auf präzise und spannungsgeladene Chardonnays, die sich deutlich von den meisten Weinen des südlichen Burgunds abheben.

Nach dem Önologiestudium war Frantz unter anderem bei Leflaive und Oliver Merlin, während Caroline weiterhin an der Seite von Dominique Lafon, dessen Betrieb im Maconnais leitet. Das Power Couple macht keine Kompromisse: Biologische Bewirtschaftung, Spontangärung und Ausbau in gebrauchten, oft größeren, Holzfässern. Kritikerstimmen schwärmen bereits von den Weinen. Das ist ein Geheimtipp für weiße Burgunder mit großartigem PreisLeistungsverhältnis, die den Vergleich mit Weinen der Côte d'Or nicht scheuen müssen.

Frankreich / Burgund
Pierreclos



Chardonnay

Bio-zertifiziert
seit 2013

„Caroline Gon and her partner, Frantz Chagnoleau, are among my go-to producers in the Mâconnais. They rank among the finest in the region...“

Neal Martin, Vinous



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Saint Veran Prelude	ab 2023	ab 17,00 €
● Saint Veran Les Montchanins	ab 2023	ab 20,50 €
● Saint Veran La Roche	ab 2023	ab 22,20 €
● Vire Clesse Les Raspillieres	ab 2023	ab 20,50 €



Bourgeois-Diaz

Das Weingut Bourgeois-Diaz befindet sich im Vallée de la Marne, der Hochburg des Pinot Meuniers. Mehr als die Hälfte der überschaubaren 6,8 ha Rebfläche sind dementsprechend damit bepflanzt. Die Reben sind im Schnitt 40 Jahre alt.

Das sympathische Ehepaar Charlotte und Jérôme geht seit 2016 gemeinsame Wege mit dem Weingut. Bereits 2009 hat Jérôme komplett damit aufgehört, Pestizide zu verwenden, seit 2014 ist das Weingut biologisch und biodynamisch zertifiziert. Das Traubenmaterial darf gesund reifen, somit kann bei allen Champagnern auf die Dosage verzichtet werden. Ausgebaut werden die Grundweine vom Stahltank über Fässer bis zur Amphore und besonderen Toneiern. Die Weine sind immer sehr klar und ausdrucksstark mit wenigem Charakter und von schöner Würze und Frucht geprägt. Vor allem die Einzellagen sind mit teils nur ein paar hundert Flaschen rare Schätze aus der Region. Seit kurzem gibt es hier auch ungeschwefelte Champagner.

Frankreich / Champagne
Crouttes-sur-Marne



Chardonnay
Pinot Meunier
Pinot Noir

Biodynamisch
zertifiziert seit 2014

„Die Weine strahlen, vom Einstieg bis zu den Lagen mit wenigen hundert Flaschen, eine unglaubliche Präzision und Rebsortentypizität aus. Ein leiser Superstar.“

Thomas Hössl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● BD '3C Trois Cepages Brut Nature	NV	ab 32,50 €
● BD '3CC Trois Cepages Collection Brut Nature	ab 2018	ab 46,00 €
● BD 'B Blanc de Blancs 'Le Temple' Brut Nature	NV	ab 47,00 €
● BD 'M Blanc de Noirs Brut Nature	NV	ab 41,00 €
● BD 'N Blanc de Noirs Brut Nature	NV	ab 39,00 €
● Les Biens Aimees Brut Nature	ab 2018	ab 77,00 €
● Les Justices Brut Nature	ab 2018	ab 77,00 €
● Ondes Pinot Noir Sans Soufre Brut Nature	ab 2020	ab 55,00 €
● BD 'RS Rosé de Saignée Brut Nature	NV	ab 47,00 €



Larmandier-Bernier

Frankreich / Champagne
Vertus



Chardonnay
Pinot Gris
Pinot Noir

Biodymisch
zertifiziert seit 2003

Bis ins Jahr 1765 gibt es Aufzeichnungen über die Arbeit im Weinbau der Larmandiers und Berniers. 1988 übernahm Pierre das Ruder und brachte Ideen ein, die noch heute wegweisend sind: Er begann nach biodynamischen Prinzipien zu arbeiten und kreierte seinen ersten Lagen Champagner "Vieille Vigne de Cramant". Durch Zukäufe in den besten Lagen der Côte des Blancs wuchs das Weingut auf stattliche 19 ha. Die Weingärten befinden sich in den Grand Cru-Dörfern Cramant, Avize und Oger sowie dem Première Cru-Dorf Vertus. Die Weingärten mit einem Durchschnittsalter von etwa 35 Jahren bringen moderate Erträge mit schöner Konzentration.

Typisch für die Côte des Blancs, sind 90% der Flächen mit Chardonnay bepflanzt. Historisch spielte in Vertus allerdings auch Pinot Noir eine große Rolle. Diesen sowie etwas Pinot Gris findet man noch in ihrem Rosé. Für den Ausbau wird vor allem auf Stockinger Fässer gesetzt. Die Dosage für die meisten Cuvées wurde auf 2g reduziert. Die Lagenweine kommen teils erst nach zehn Jahren auf den Markt und alle Champagner sind sehr langlebig.

„Larmandier-Bernier numbers among the Champagne’s finest estates. The result is vinous, elegantly muscular Champagnes that are concentrated but precise.“

William Kelley, Robert Parker



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Latitude Extra Brut	NV	ab 44,00 €
● Longitude 1er Cru Extra Brut	NV	ab 51,00 €
● Terre de Vertus 1er Cru Non Dose	ab 2017	ab 72,00 €
● Les Chemins d'Avize GC Extra Brut	ab 2016	ab 115,00 €
● Vieille Vigne du Levant GC Extra Brut	ab 2015	ab 115,00 €
● Rosé de Saignée Extra Brut	NV	ab 77,00 €



Alexandre Filaine

Mit gerade einmal 5000 Flaschen pro Jahr handelt es sich um eines der kleinsten Projekte in der Champagne. Fabrice Gass, der zuvor bei Bollinger gearbeitet hatte, bewirtschaftet als Ein-Mann-Betrieb 1,5 ha in Damery unter dem historischen Familienlabel Alexandre Filaine. Die Champagner produziert Fabrice wie vor 100 Jahren. Die Grundweine werden in alten Fässern, teilweise aus den 1920ern, ausgebaut. 30% des Jahrgangs bleibt im Holz als Reserveweine. Die Gärten bewirtschaftet Fabrice biologisch, allerdings ohne Zertifizierung.

Aktuell werden drei Weine produziert, die natürlich alle händisch gerüttelt und degorgiert werden: Während die Cuvée Speciale unter Kronkorken reift und am kürzesten ausgebaut wird, bleibt DMY länger sur lattes und reift dabei unter Naturkork. Die Spitze bildet der Jahrgangschampagner Sensuum Vertigo. Diesen gibt es nicht jedes Jahr und dann auch nur etwa 500 Flaschen. Ein Monument, dessen letzter Jahrgang mit 97 Parker Punkten zu den höchstbewerteten Weinen der Region zählt.

Frankreich / Champagne
Damery



Chardonnay
Pinot Noir
Pinot Meunier

Biologisch
Ohne Zertifizierung

„This is unreconstructed, artisanal winemaking, and the ensuing wines are immensely complex, intensely flavorful... and delightfully old-fashioned in style.“

William Kelley, Robert Parker



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Cuvée Speciale Brut	NV	ab 59,00 €
● DMY Brut	NV	ab 81,00 €
● Cuvée Sensuum Vertigo Brut	ab 2018	ab 150,00 €



Chateau de Beaucastel

Die Perrins zählen zu den bedeutendsten Winzerfamilien Frankreichs mit unzähligen Weingütern und Projekten. Trotz der Größe sind Nachhaltigkeit und Qualität die wichtigsten Pfeiler ihres Erfolgs.

Herzstück ist das Chateau de Beaucastel im Châteauneuf-du-Pape. Hier werden noch alle 13 zugelassenen Rebsorten der Region angebaut und biodynamische bewirtschaftet. Vor allem in den letzten Jahren sind die Weine immer frischer geworden und haben zum Glück wenig mit alkoholischem Châteauneuf-du-Pape zu tun.

Abseits dieser großen Weine bietet Perrin viele Weine mit ausgezeichnetem Preis-Leistungsverhältnis an. Darunter unter anderem der Vinsobres aus alten Syrah- und Grenache-Reben, den wir in Österreich exklusiv anbieten dürfen.

Frankreich / Rhône
Courthézon



Alle zugelassenen
Rebsorten der Appellation

Bio-zertifiziert
seit 2001

„Obwohl Beaucastel zu den großen Klassikern zählt, ist die Familie Perrin immer am Zahn der Zeit und die Weine animierender denn je.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Perrin Reserve Blanc	ab 2023	ab 8,00 €
● Beaucastel Chateauneuf du Pape Blanc	ab 2022	ab 100,00 €
● Beaucastel CNDP Vieilles Vignes Roussanne	ab 2022	ab 180,00 €
● Maison Les Alexandrins Crozes Hermitage	ab 2022	ab 14,90 €
● Perrin Vinsobres Les Hauts de Julien VV	ab 2022	ab 25,00 €
● Beaucastel Chateauneuf du Pape Rouge	ab 2022	ab 85,00 €
● Beaucastel CNDP Hommage a Jacques Perrin	ab 2011	ab 275,00 €



Gallety

Die Familie Gallety hat in den 70er Jahren ein 80 ha großes Anwesen mit Wald, Obstbäumen und 15 ha Weingärten gekauft. Die bis zu 90 Jahre alten Syrah und Grenache Reben sind teils als gemischter Satz ausgepflanzt worden. Das Weingut befindet sich in St. Montan an der Cote de Vivarais, einer spannenden, kühleren Mini-Appellation am nordwestlichen Ende der südlichen Rhone, also an der Grenze zwischen nördlicher und südlicher Rhone, zwischen Cornas und Chateauneuf-du-Pape.

Die Weingärten haben nie Chemie gesehen. Auf eine Zertifizierung verzichtet die Familie aber trotzdem. Geerntet wird händisch und die Trauben kommen dank des ideal konstruierten Kellers schnellstmöglich mittels Schwerkraft in die Gärständer. Der Ausbau erfolgt dann vorwiegend in großen gebrauchten Fässern.

Alain und sein Sohn David-Alexandre sind ihrer Mission eine der besten Cuvées der südlichen Rhone zu keltern schon sehr nahe gekommen.

Frankreich / Rhône
St. Montan

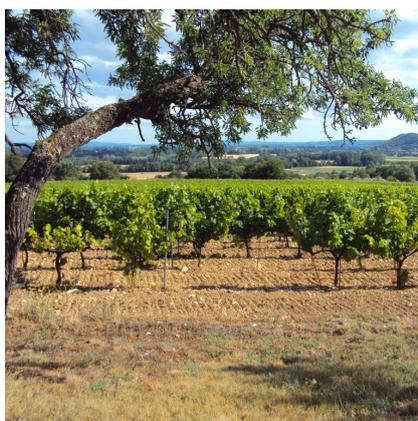


Grenache
Syrah

Biologisch
ohne Zertifizierung

„You should know this wine. On the paper this might not sound all too promising but it is one of the best Southern Rhone Syrahs.“

Matt Walls, Decanter



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Cuvée Gallety Blanc	ab 2023	ab 15,50 €
● Cuvée Gallety Rouge	ab 2021	ab 16,50 €
● La Syrare	ab 2019	ab 50,00 €
● La Ligure	ab 2019	ab 87,00 €



Amorotti

Die Abruzzen sind - von der Adriaküste bis zum Gran Sasso, mit bis zu 3.000 m Höhe - eine noch recht unberührte Region Italiens. Die besten Weine der Region, von Winzern wie Emidio Pepe oder Valentini, werden längst international gefeiert. Ein noch weniger bekannte Spitzenbetrieb ist das kleine Weingut Amorotti in der Ortschaft Loreto Aprutino wo auch Großmeister Valentini zuhause ist, der Amorotti bei seinem Vorhaben unterstützt haben soll. Vor 2016 wurden die Weine nur für Familie und Freunde produziert.

Gaetano Carboni-Amorotti bewirtschaftet die 15 ha Weinberge biologisch. Die Weinbereitung ist sehr altmodisch und es werden nur große und alte Fässer verwendet. Der Rest bleibt ein Geheimnis. Wie es in den Abruzzen so üblich ist, gibt es klassisch weiß, rosé und rot. Stilistisch sind die präzisen und klaren Weine näher bei Valentini als bei dem vergleichsweise etwas wilderem Pepe und das zu einem Preis-Leistungs-Verhältnis, das seinesgleichen sucht.

Italien / Abruzzen
Loreto Aprutino

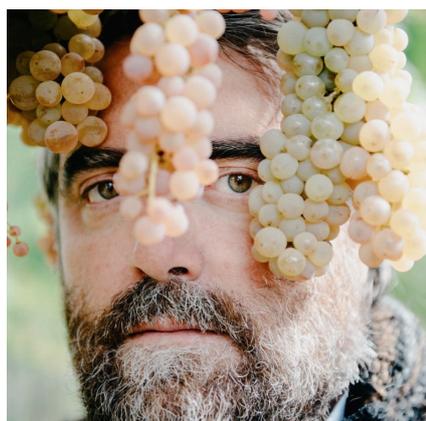


Montepulciano
Trebiano d'Abruzzo

Bio-zertifiziert
seit 2009

„Der Italien-Experte Antonio Galloni bewertet Amorotti mittlerweile auf Augenhöhe mit Valentini und Pepe. Ein Ritterschlag für das noch junge Weingut.“

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Trebbiano d'Abruzzo	ab 2022	ab 19,50 €
● Cerasuolo d'Abruzzo	ab 2022	ab 19,50 €
● Montepulciano d'Abruzzo	ab 2020	ab 20,50 €



Réva

Inmitten des Piemonts, innerhalb der Gemeinde La Morra, liegt das Weingut Réva. Neben rund 23 ha Weingärten zählen auch Wälder und Wiesen zum Weingut, die zusammen ein umfassendes Ökosystem bilden. Zu diesem ganzheitlichen System gehört auch das Weinresort mit dem Ristorante FRE, dem Herzstück des kulinarischen Genusses, welches eingebettet zwischen den Hügeln des Langhe ein ideales Hideaway für Weinliebhaber darstellt.

Die Weingärten von Réva liegen in sechs sehr unterschiedlichen Gebieten, wodurch verschiedene Facetten der unterschiedlichen Dörfer repräsentiert werden können. Dazu gehören unter anderem Cannubi, Lazzarito und Ravera aber seit kurzem auch Cerretta und Monvigliero - Allesamt Spitzenlagen im Barolo. Die Einstiegsweine aus Barbera und Nebbiolo sind dabei auch für weniger geübte Piemonttrinker herrlich charmant und zugänglich zu trinken.

Italien / Piemont
Monforte d'Alba



Nebbiolo
Dolcetto, Barbera
Sauvignon Blanc & Gris

SQNPI
Seit 2024

„Helle Farbe, strammes aber sehr saftiges Tannin mit viel Trinkfluss machen die Weine bereits in ihrer Jugend für die Region ungewöhnlich zugänglich.“

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Langhe Bianco Grey	ab 2022	ab 15,50 €
● Barbera d'Alba Superiore	ab 2021	ab 15,50 €
● Langhe Nebbiolo	ab 2023	ab 13,50 €
● Barolo	ab 2020	ab 29,50 €
● Barolo Commune di Serralunga	ab 2019	ab 36,00 €
● Barolo Ravera	ab 2017	ab 60,00 €
● Barolo Cannubi	ab 2016	ab 100,00 €
● Barolo Lazzarito	ab 2016	ab 240,00 €



Candiale

Italien / Toskana
Panzano



Sangiovese
Malvasia Nera, Canaiolo
rote Bordeaux-Sorten

Bio-zertifiziert
seit 2019

In Panzano führen die Auswanderer Josephin & Jarkko Peränen - sie aus Deutschland, er aus Finnland - ihren ganzheitlichen Bio-Betrieb seit Anfang der 2000er mit überschaubare 12 ha Reben. Dazu gesellen sich noch gut 30 ha Oliven, Pinien und Kräutergärten.

Die Conca d'Oro ist ein ganz besonderer Teil des Chianti Classico mit den ältesten Aufzeichnungen zum Weinbau in ganz Europa. Die Gegend ist bekannt für den Galestra-Boden: eine Kombination aus Kalkstein, Ton, Sandstein und Kreide, die einen sehr reinen Fruchtausdruck und Leichtigkeit mit formgebender Struktur vereint.

Nach der Handlese werden die Trauben, aufgrund der kurzen Wegstrecke, besonders rasch verarbeitet. Vergoren wird mit natürlichen Hefen und für den Ausbau setzt man auf Beton bzw. alte Fässer. Neben den lokalen Rebsorten Sangiovese mit etwas Malvasia Nera und Canaiolo, haben sich hier noch Cabernet Franc, Merlot und Petit Verdot bewährt.

„Die Weine haben uns durch ihre puristische und ausdrucksstarke Art sofort begeistert. Chianti-Trinkspaß der Extraklasse zu einem genialen PreisLeistungsverhältnis.“

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● La Misse di Candiale Chianti Classico	ab 2023	ab 12,00 €
● Chianti Classico Riserva	ab 2018	ab 22,00 €
● Cabernet Franc	ab 2019	ab 22,00 €
● Petit Verdot	ab 2018	ab 24,00 €



Tenuta Meraviglia

Italien / Toskana
Castageto Carducci



Bolgheri, Vulkangestein, Cabernet Franc: Die auf den ersten Blick überraschende Kombination macht Meraviglia im Herzen des Bolgheris mit Blick auf das Meer und den toskanischen Archipel so besonders.

Cabernet Franc
Vermentino

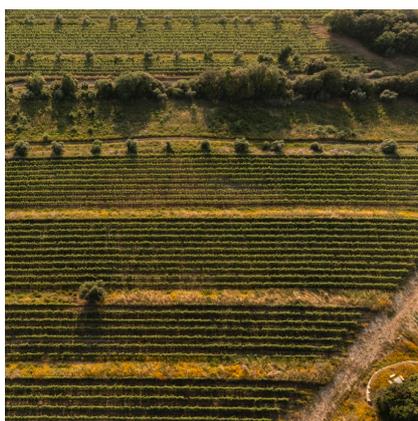
Bio-zertifiziert
seit 2019

34 Hektar Weingärten auf Böden aus maritimem, kontinentalem und vulkanischem Ursprung nur mit Cabernet Franc bepflanzt, dazu ein paar Parzellen mit Vermentino. Während Cabernet Franc oft grün und krautig werden kann, reift er hier perfekt aus, behält aber weiterhin seine Typizität und Frische.

„Cabernet Franc auf vulkanischen Böden sorgt für unverwechselbare, sensationell frische und elegante Bolgheri-Weine.“

Die Weine werden spontan vergoren und in großen Holzfässer ausgebaut. Das Ergebnis ist ein transparenter Ausdruck des Bolgheri-Terroirs, fernab von Überextraktion und zu hohem Alkohol.

Fabian Nestler



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Vermentino Botro dei Fichi	ab 2023	ab 10,50 €
● Cabernet Franc Rosso Bolgheri	ab 2020	ab 16,50 €
● Cabernet Franc Maestro di Cava	ab 2019	ab 40,00 €
● Cabernet Franc Vigna Pianali	ab 2020	ab 73,00 €



Comando G

Comando G ist ein visionäres Weingut in der Sierra de Gredos, westlich von Madrid. Gegründet von Fernando García und Daniel Gómez Jiménez-Landi, bewirtschaftet das Duo extrem hoch gelegene Parzellen auf bis zu 1.200m Seehöhe, oft mit über 70 Jahre alten Garnacha-Reben, die auf Granitböden gepflanzt sind.

Sie sind ein Vorreiter der neue Stilistik spanischer Weine: fein, kühl, duftig und präzise. Comando G arbeitet mit biodynamischen Methoden. Das umfangreiche Weinbergs-team wird aufgrund der rauen Gegend oft durch Pferde unterstützt. Anders wären die Weingärten in Stockerziehung, umringt von Felsen, oft nicht zugänglich. Der Ausbau erfolgt meist in gebrauchten Fudern oder Amphoren, um den sensiblen Grenache nicht zu verfälschen.

Ihre Lagen wie „Rumbo al Norte“ zählen zu den besten Weinen der Welt und wurden schon mehrfach mit 100 Parker Punkten bewertet.

Spanien / Sierra de Gredos
Villanueva de Avila



Albillo
Grenache

Biodynamisch
nicht zertifiziert

„Fein, kühl, duftig und präzise Eine absolute Benchmark für Grenache und zurecht eines der besten Weingüter Spaniens!“

Markus Inzinger



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Camino del Pilar blanco	ab 2021	ab 45,00 €
● La Bruja	ab 2023	ab 16,50 €
● Villanueva	ab 2023	ab 27,00 €
● Navatalgordo	ab 2023	ab 27,00 €
● Brena 1er Cru	ab 2022	ab 59,00 €
● Pena La Mora 1er Cru	ab 2022	ab 59,00 €
● El Reventon	ab 2022	ab 115,00 €
● El Tamboril	ab 2022	ab 115,00 €
● Las Iruelas	ab 2022	ab 115,00 €
● Las Umbrias	ab 2022	ab 115,00 €
● Tumba des Rey Moro	ab 2022	ab 135,00 €
● Rumbo al Norte	ab 2022	ab 210,00 €



Pingus

Der erste Jahrgang 1995 von Pingus hat Robert Parker sofort begeistert und als ein Teil der Produktion bei einem Schiffsunglück verloren gegangen ist, war auf Anhieb eine Legende geboren.

Pingus ist heute eines der renommiertesten Weingüter Spaniens und liegt in der Ribera del Duero, nahe dem Ort La Horra. Gegründet vom dänischen Önologen Peter Sisseck, hat sich Pingus mit minimaler Produktion und maximaler Qualität einen legendären Ruf erarbeitet.

Die uralten, teils über 80-jährigen Rebstöcke wachsen auf biodynamisch bewirtschafteten Parzellen in kühleren Lagen. Neben dem Kultwein „Pingus“ gibt es mit „Flor de Pingus“ und „PSI“ zwei weitere sehr spannende und deutlich günstigere Weine. Pingus steht für radikale Selektion, handwerkliche Präzision und eine der pursten Ausdrucksformen von Tempranillo – ein Maßstab des spanischen Weinbaus.

Spanien / Ribera del Duero
Quintanilla de Onésimo



Tempranillo

Demeter
zertifiziert seit 2015

„Best of Tempranillo!
Für die Gastronomie
sind die günstigeren
Flor de Pingus und PSI
noch spannender als der
legendäre Pingus.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● PSI	ab 2022	ab 28,50 €
● Flor de Pingus	ab 2022	ab 82,50 €
● Pingus	ab 2022	ab 725,00 €



Arista

Das in den USA bereits gefeierte aber in Europa noch weitgehend unbekanntes Weingut Arista liegt in Healdsburg im kalifornischen Sonoma County und ist spezialisiert auf Pinot Noir und Chardonnay von Top-Lagen des Russian River Valley. Hier herrscht kühles, von den morgendlichen Nebeln des nahen Pazifiks beeinflusstes Klima vor. Bedingungen, die für die beiden dominierenden Sorten Burgundersorten geradezu prädestiniert sind.

Heute leitet Mark McWilliams in zweiter Generation das Familienunternehmen. Zusammen mit seinem Winemaker Matt Courtney, der zuvor bei Marcassin das Weingut der legendären Helen Turley war, einen terroirgeprägten Zugang. Die Weine werden nach burgundischem Rezept in vorwiegend gebrauchten Fässern und bei Rot auch immer mit etwas Ganztrauben gearbeitet. Sie beziehen Trauben von einigen der besten Growern und dürfen renommierte Lagen wie z.B. Ritchie oder Kanzler Vineyard vinifizieren. Die Weine erhalten von Kritikerstimmen regelmäßig Höchstbewertungen und sind außerhalb der USA nur schwer zu bekommen.

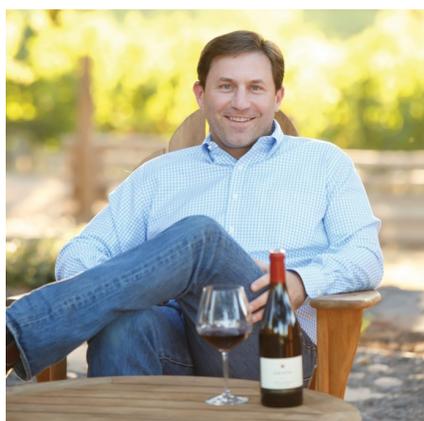
USA / Kalifornien
Russian River Valley



Chardonnay
Pinot Noir

**„Klassisch burgundisch
ausgebaute Weine, die
ihre kalifornische
Herkunft nicht
verstecken sorgen für
anspruchsvolle Weine
mit sehr viel Charme.“**

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● Chardonnay Russian River Valley	ab 2021	ab 54,00 €
● Chardonnay Banfield Vineyard	ab 2021	ab 67,50 €
● Chardonnay El Diablo Vineyard	ab 2021	ab 67,50 €
● Chardonnay Ritchie Vineyard	ab 2021	ab 67,50 €
● Pinot Noir Russian River Valley	ab 2018	ab 54,00 €
● Pinot Noir Ferrington Vineyard	ab 2018	ab 75,00 €
● Pinot Noir UV Lucky Well Vineyard	ab 2018	ab 75,00 €
● Pinot Noir Kanzler Vineyard	ab 2021	ab 82,00 €



Fingers Crossed

Fingers Crossed ist ein Boutique-Weingut in Ventura, Kalifornien, gegründet von Manfred Krankls Sohn Nikolas und seiner Frau Julia. Nach Jahren im elterlichen Betrieb Sine Qua Non starteten die beiden 2017 ihr eigenes Projekt ebenso mit Fokus auf Rhône-Rebsorten wie Syrah, Grenache, Mourvèdre, Roussanne und auch Chardonnay. Die Trauben stammen aus renommierten Lagen in Santa Barbara County und werden mit großem handwerklichem Einsatz vinifiziert.

Fingers Crossed steht für kraftvolle, vielschichtige und zugleich fein ausbalancierte Weine, die etwas schlanker als die Weine von Sine Qua Non sind und damit auch etwas früher trinkreif. Im künstlerischen Anspruch - Etiketten und Verpackung werden wie bei Sine Qua selbst gestaltet - steht das Paar den Eltern um nichts nach. Die Warteliste ist ebenfalls ähnlich lang.

USA / Kalifornien
Ventura



Chardonnay
Roussanne
Grenache
Syrah
Mourvèdre

„Auch wenn die Verwandtschaft mit Sine Qua Non nicht zu leugnen ist, sind die Weine eigenständig, schlanker und früher trinkreif als jene der Eltern.“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● White Blend	ab 2022	auf Anfrage
● Grenache	ab 2022	auf Anfrage
● Syrah	ab 2022	auf Anfrage



Sine Qua Non

Das Kultweingut Sine Qua Non des gebürtigen Österreicher Manfred Krankl befindet sich in Ventura County und hat sich auf den Ausbau von Rhône Rebsorten spezialisiert. Syrah und Grenache haben die tragende Rolle bei den meisten Rotweinen. Die Weißweine werden vorwiegend aus Chardonnay, Marsanne, Roussanne und Viognier gekeltert.

Er versucht gemeinsam mit der Natur zu arbeiten, mit jedem neuen Jahrgang einen einzigartigen, erinnerungswürdigen Wein zu kreieren. Die Trinkfreude soll bis zum letzten Schluck andauern und die Flasche selbst als Andenken und in Zukunft weiterhin betrachtet werden. Die Leidenschaft für seine Weine zeigt sich auch deutlich in deren visuellen Erscheinung der Flaschen wieder - Etiketten und Weinnamen werden jedes Jahr aufs Neue entwickelt.

Krankl hat Legenden wie „Poker Face“, „Against The Wall“ und „Just For The Love Of It“ geschaffen und 22 Weine haben 100 Parker-Punkte erhalten!

USA / Kalifornien
Ventura



Chardonnay
Roussanne
Grenache
Syrah
Mourvèdre

„Die Weine von Manfred Krankl zählen definitiv zu den Once-in-a-lifetime Erlebnissen jedes Weinliebhabers. Natürlich am besten gereift!“

Clemens Riedl



WEIN	JAHRGANG	PREIS
● White Blend	gereift	auf Anfrage
● Grenache	gereift	auf Anfrage
● Syrah	gereift	auf Anfrage
● Süßwein	gereift	auf Anfrage



Unser
Credo

Fine Wine, Kept Simple

Clemens Riedl und Markus Inzinger haben trinkreif 2015 aus ihrer Leidenschaft für Wein gegründet.

Wir können eine einzigartige Jahrgangstiefe österreichischer Spitzenweine bieten.

Wir sind für unsere Kunden ständig auf der Suche nach internationalen Geheimtipps.

Ständig auf der Suche nach trinkreifen Spitzenweinen, haben wir, Clemens Riedl und Markus Inzinger, 2015 trinkreif gegründet. Der Handel mit gereiften Weinraritäten bildet nach wie vor einen wesentlichen Schwerpunkt und spiegelt sich in einer Auswahl an mehreren Tausend Flaschen aus den bedeutendsten Weinregionen der Welt wider. Darüber hinaus haben wir mit unserem kompetenten Team aus Weinenthust:innen in den letzten Jahren ein sorgfältig kuratiertes Sortiment für weinaffine Gastronomiebetriebe aufgebaut.

Wir haben früh begonnen ausgewählte österreichische Spitzenweine ab Hof zu kaufen und diese unter idealen Bedingungen mehrere Jahre reifen zu lassen. Heute können wir dadurch trinkreife Weine mit einer außergewöhnlichen Jahrgangstiefe und Fokus auf die Regionen Wachau, Südsteiermark und Burgenland anbieten, wobei uns die Rebsorte Blaufränkisch besonders fasziniert. Sehr umfangreich ist unser Angebot der Weingüter F.X. Pichler, Knoll, Hirtzberger, Alzinger, Kollwenz, Tement, Moric, Dorli Muhr, Rosi Schuster und Ernst Triebaumer.

Hinzu kommt eine wachsende Auswahl von zahlreichen internationalen Weinen, die sich auf die bevorzugten Regionen Burgund, Champagne, Rhone, Piemont, Toskana, Deutschland, Spanien und Kalifornien konzentriert. Wir legen bei der Auswahl unserer Partnerbetriebe großen Wert auf handwerkliche und nachhaltige Bewirtschaftung. Weine, die sich durch Herkunftscharakter und Finesse auszeichnen, lösen dabei besondere Begeisterung in unseren Reihen aus. Die Neugier und Leidenschaft für Wein führen uns immer wieder zu spannenden, in Österreich noch kaum bekannten Schätzen.

Österreichs Spitzensommellerie bieten wir internationale Neuentdeckungen u.a. ideal für Weinbegleitungen, österreichische Spitzenweine in außergewöhnlicher Jahrgangstiefe sowie gereifte Raritäten aus aller Welt. Unser kompetentes und hoch-motiviertes Team von knapp zehn Weinenthust:innen zeichnet sich durch umfangreiches Fachwissen, langjährige Erfahrung und vor allem Leidenschaft aus. Während wir Komplexität im Wein sehr schätzen, bevorzugen wir in der Zusammenarbeit eine unkomplizierte und pragmatische Herangehensweise.





Unser
Credo

Mehr als Fine Wine: Unser Know-how

Für jedes
Anwendungsgebiet
der richtige Wein

Unser hoch-motiviertes Team von Weinenthusiast:innen zeichnet sich durch umfangreiches Fachwissen, langjährige Erfahrung auch in der Gastronomie und vor allem Leidenschaft aus. Es ist uns ein großes Anliegen, dass unsere Kunden in der Gastronomie den richtigen Wein für ihre Gäste und auch die unterschiedlichen Anwendungsbereiche anbieten können.

Wir haben in unserem Portfolio passende Weine für die unterschiedlichen Anwendungsgebiete und beraten gerne bei der passenden Auswahl:

- Weine für glasweisen Ausschank
- Weine für Ausschank mit Coravin
- Weine für Weinbegleitungen und Menüempfehlungen
- Weine für Raritätenkarte
- Großformate
- Weine für Vinothekverkauf

Inhaltliche
Beratung

Stilistik, Komplexität, Herkunft und Rebsortenspiegel passen idealerweise zur Positionierung und dem Speisenangebot des Hauses. Wir kennen jeden einzelnen Wein aus unserem Sortiment und können bei der Auswahl entsprechend beraten.

Mit außergewöhnlicher Jahrgangstiefe im Sortiment und eine Vielzahl gereifter Raritäten können wir besonders punkten. Gerne helfen wir auch beim Besorgen spezieller Raritäten.

Kaufmännische
Unterstützung

Bei Bedarf stellen wir unser Know-how auch in kaufmännischen Belangen zur Verfügung und helfen gerne bei der Kalkulation von Flaschenpreisen oder Weinbegleitungen oder ähnlichem.



Unser
Credo

Legende Weinbezeichnungen

Nachhaltigkeit

Im Inhaltsverzeichnis der Weingüter ist angeführt in welcher Form diese laut Eigenauskunft nachhaltig wirtschaften. Wir unterscheiden dabei biologisch und biodynamisch. In den Detailseiten ist genau angeführt ob und gegebenenfalls seit wann das Weingut auch über eine entsprechende Zertifizierung verfügt.

Wein

- trockene Weißweine und Schaumweine
- Roséweine und -schaumweine
- Rotweine
- Süßweine

Preis & Format

Preise gelten als Nettogastropreise in Euro exklusive Mehrwertsteuer für eine Normalflasche (0,75 Liter). Bei zahlreichen Positionen sind auch Magnums und größere Formate verfügbar.

Jahrgang

Durch unseren Fokus auf trinkreife Weine haben wir von zahlreichen Positionen entsprechende Jahrgangstiefe verfügbar. Details sind unserer Gastro-Preisliste mit allen derzeit verfügbaren Weinen und Jahrgängen zu entnehmen: www.trinkreif.at/gastro



Wir freuen uns!

Team, Kontakt
Lieferbedingungen

trinkreif Premium Vintage Wine HandelsmbH
Loquaiplatz 3
1060 Wien

www.trinkreif.at
info@trinkreif.at
+43-1 / 9974145

Ansprechpartner Gastronomie:

Thomas Hössl
thomas@trinkreif.at
+43-660/88667253

Fabian Nestler
fabian@trinkreif.at
+43-664/5151296



Sortiments-
informationen,
Gastropreisliste,
Newsletter, WhatsApp-
Broadcast mit
aktuellen Angeboten
u. v. m. unter:



Liefer- und Zahlungsbedingungen:

- Alle Preise in diesem Katalog sind in Euro exkl. Umsatzsteuer angegeben.
- Erstbestellungen erfolgt gegen Vorkasse, danach Lieferung auf Rechnung nach positiver Bonitätsprüfung.
- Zahlung ohne Abzug nach Erhalt der Rechnung.
- Versandkosten ab 300,- Euro kostenlos innerhalb von Österreich und Deutschland. Andere Länder auf Anfrage.

Wir halten es gerne unkompliziert: Unsere Preise sind bereits Netto-Preise für die Gastronomie und wir brauchen daher kein kompliziertes Rabatt-System.